

Zwischen Tradition und Moderne

Lebendiger Verein prägt das Leben

Ladbergen. Der Schützenverein Ladbergen-Hölter feiert in diesem Jahr sein 90-jähriges Bestehen. Die Westfälischen Nachrichten blättern gemeinsam mit dem Verein in der Chronik.

Man schreibt das Jahr 1980, der Schützenverein Hölter besteht nunmehr 60 Jahre. Zwei verdiente Vorstandsmitglieder, Heinrich Decker und Heinrich Aufderhaar, ziehen sich aufs Altenteil zurück. Beiden wird die neu eingeführte Verdienstmedaille des Vereins überreicht. 1981: Ein weiteres, verdientes Vorstandsmitglied, Hermann Stienecker, übergibt nach 20 Jahren Vorsitz die Vereinsleitung an Franz Meyer.

1984 feiern die Aktiven die zweite Auflage des Dorfschützenfestes. Walter Gnoza vom Schützenverein Hölter wird Dorfschützenkönig.

Anlässlich der Vereinsmeisterschaften messen sich die Jugendlichen im Jahr 1985 erstmalig im Wettbewerb.

Anfang 1987 tritt Reinhold Bettler die Nachfolge des Vorsitzenden Franz Meyer an.

Im Dezember 1989 beteiligt sich der Schützenverein erstmals am Ladberger Weihnachtsmarkt und ist seit dieser Zeit mit seinem Eiskuchenstand eines der Glanzlichter des Marktes.

Die besondere Attraktion

des Schützenfestes 1990 ist eine von Vereinsmitgliedern gestaltete Männermodenschau. Kurt Haarlammert hatte eine Gruppe von Vorstandsmitgliedern zu Models gestylt und ist ein glänzender Moderator.

Am 4. Oktober nimmt der Verein an einem Gottesdienst anlässlich der Deutschen Wiedervereinigung teil. Im gleichen Jahr gibt Fritz Haarlammert sein Amt als Oberst nach 25 Jahren Tätigkeit im Offizierskorps an seinen Sohn Kurt ab.

Zum 75-jährigen Bestehen des Vereins im Jahre 1995 nehmen die Schützen Renovierungsarbeiten am Schießstand vor. Im Jubiläumsjahr erringt Werner Schröer die Schützenkönigswürde. Fest und Musikgruppen haben wegen der ausgelassenen Stimmung einen Platz in der Chronik. Zahlreiche Vereine sind eingeladen: Ferner wird eine kleine Kanone angeschafft, um den Grenzstreitigkeiten eindrucksvoll entgegenzutreten zu können.

Im Januar 1998 stellt Reinhold Bettler sein Amt als erster Vorsitzender zur Verfügung. Nachfolger wird Herward Schröer. Reinhold Bettler wird Ehrenvorsitzender. Mit Wilma Wibbeler tritt erstmals eine Frau die Königswürde an.